Zeitschrift: Pionier : Zeitschrift für die Übermittlungstruppen

Herausgeber: Eidg. Verband der Übermittlungstruppen; Vereinigung Schweiz. Feld-Telegraphen-Offiziere und -Unteroffiziere

Band: 10 (1937)

Heft: -

Vereinsnachrichten: Sektionsmitteilungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 16.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

die Verbindung und Durchführung der Luftschutzmassnahmen in Privathäusern.

Oesterreich. Trotz der wirtschaftlichen und finanziellen Schwäche dieses Landes werden auch hier energische Schutzmassnahmen getroffen. Die freiwillige Rettungsgesellschaft ist in eine Wiener Luftschutztruppe umgewandelt worden. Nach Weisungen des Stadtschulrates werden die Schüler im Luftschutz unterrichtet und erhalten einen entsprechenden Vermerk im Zeugnis. Der Oesterreichische Luftschutzbund, welcher mit dem Bundesheer zusammenarbeitet, hat kürzlich die österreichische Landesluftschutzschule eröffnet. Für den Herbst ist eine umfassende Luftschutz- und Verdunkelungsübung in der Bundeshauptstadt Wien vorgesehen.

(Fortsetzung folgt.)

SEKTIONSMITTEILUNGEN

Zentral-Vorstand des E. P. V. Offizielle Adresse: Sekretariat, E. Abegg, Minervastrasse 115, Zürich 7, Telephon: Geschäftszeit 58.900, Privat 44.400. Postcheckkonto VIII 25090

SEKTION BASEL Uebungslokal: Leonhardsgraben 32
Offizielle Adresse: Fritz Brotschin, Schweizergasse 64, Basel. Postcheckkonto V 10240

Bericht über die Monatsversammlung vom 23. August 1937:

1. *Mutationen. Aktivmitglieder: Neuaufnahme:* Dr. Kambli Walter, Chemiker, Wilhelm-Hiss-Strasse 1, Basel, Gefr. Fk. Kp. 1.

Jungmitglieder: Neuaufnahme: Rickenbacher Paul, Laborant, Mittlere Strasse 26, Pratteln.

Adressänderung: Zöllig Karl, Radioelektriker, Holbeinstrasse 71.

2. *Kursbeginn:* Wir machen alle Jungmitglieder darauf aufmerksam, dass die Morsekurse in der ersten Oktoberwoche beginnen, und zwar:

Montag, den 4. Oktober, für Fortgeschrittene;

Freitag, den 8. Oktober, für *alle* Anfänger.

Die Kurse finden in unserem neuen, heimeligen Pionierhaus, Leonhardsgraben 32, um 2000 Uhr statt.

Infolge Abwesenheit des Sekretärs und des Aktuars übernimmt bis zur Generalversammlung Unterzeichneter die Sekretariatsgeschäfte. Adresse: Max Glauser, Basel, Oetlingerstrasse 16.

4. Die Anträge der Sektion Basel an die Delegiertenversammlung am 24. Oktober in Olten werden einstimmig genehmigt und werden nun an den ZV weitergeleitet. *Glauser.*

Jubiläumsfeier am 6. November 1937, anlässlich des 10jährigen Bestehens der Sektion Basel des EPV:

Nebst unseren vielen Mitgliedern der Sektion Basel, die über unsere Jubiläumsjahresfeier bereits etwas orientiert sind, wird es doch noch einige geben, die hierüber noch nichts Näheres erfahren haben. Die Vorkehrungen für eine Jubiläumsfeier im grossen Saale des *Restaurants zum «Greifen»*, bei denen es an Mühe und Arbeit bestimmt nicht fehlt, sind bereits seit einiger Zeit in vollem Gange, und die 7köpfige Unterhaltungskommission wird es auch nie gelten lassen, dass ihre grosse Arbeit nicht zur vollsten Befriedigung aller Besucher dieser Feier geführt habe, denn auch die grossen Kosten, die für eine gediegene Feier unvermeidlich sind, hat unsere Kommission nicht gescheut. Um nun unseren Mitgliedern und Freunden die Programmgestaltung nicht allzu lange zu verheimlichen, sei darauf hingewiesen, dass diesmal nur erstklassige Aufführungen zum Vortrag gelangen. Der Jubiläumsabend soll vom Anfang bis zum Schluss (bei Morgengrauen) einen stimmungsvollen Charakter bilden, womit für alt und jung gesorgt sein wird, und dafür bürgt vor allem ein uns in Basel wohlbekannter Conférencier, der die ganze Leitung der Abendunterhaltung in Händen hat. Für das musikalische Ohr haben wir eine erstklassige Kapelle «gekapert», welche natürlich auch nach dem Programm zum Tanze etwas diskret aufspielen wird. Auch haben wir die in Basel sehr beliebten ....., halt, beinahe hätte ich zuviel gesagt, denn das soll eben eine Bombenüberraschung geben und deshalb noch verschwiegen werden. Nun weiter haben wir die in Basel wohl bestbekannten Stadtjodler engagiert, die sich ja überall einer sehr grossen Beliebtheit erfreuen. Um unsere Bauchmuskeln auch einmal auf eine harte Probe zu stellen und wieder einmal richtig lachen zu können, wird durch eine Basler Theatergesellschaft ein urkomischer Schwank in Szene gehen. Und schliesslich sei noch erwähnt, dass nebst den weiteren Nummern des Programms noch eine grosse Ueberraschung während des Abends erfolgt, doch wollen wir darüber noch schweigen.

Wie Ihr nun aus einigen Details erkennt, soll das eine ganz grosse «Sache» werden. Und um sich der heutigen, nicht gerade rosigen Zeit anzupassen, haben wir den Eintrittspreis auf ein Minimum herabgesetzt, der es jedermann erlaubt, einige fröhliche Stunden im Kreise der Pioniere zu verbringen. Wir machen deshalb alle Kameraden heute schon auf ihre Vorbereitung im eigenen und Bekanntenkreise darauf aufmerksam und werden auch demzufolge die Eintrittsprogramme à *Fr. 1.10* bereits Ende September zur Ausgabe bringen.

Also, alle Mitglieder und Freunde reservieren sich den 6. November 1937 für unsere Jubiläumsfeier und sorgen auch für den nötigen Programmverkauf.

A. Ammann.

Inserate lesen heisst gut einkaufen!

SEKTION BERN Offizielle Adresse: Postfach Transit. Postcheck-Konto III 4708. Telephon: Geschäft 25.116 (Obit. Glutz); Privat 25.185

Den anstrengenden Tagen vor und nach der SUT ist nun eine beschauliche Zeit sommerlicher Ruhe gefolgt. Die einzige Tätigkeit bestand nach einem Ausspruch aus Mitgliederkreisen darin, ab und zu die Luzerner Lorbeeren zu begiessen. Immerhin soll darob nicht vergessen werden, dass der Erfolg die Verpflichtung in sich schliesst, ganz intensiv weiter zu arbeiten.

Ausschiessen: Dieser feudale Anlass soll auch dieses Jahr wieder durchgeführt werden, und zwar wird er voraussichtlich Mitte Oktober stattfinden. Näheres hierüber wird in der Oktobernummer des «Pionier» publiziert werden. Wir hoffen zuversichtlich, dass sich ausser den bisherigen eine stattliche Anzahl neuer Schützen an dieser traditionellen Veranstaltung beteiligen werden. *Jost.*

SEKTION BIEL Offizielle Adresse: Hptm. Bargetzi, Biel Museumstrasse 21. Telephon: Geschäft 32.19; Privat 32.34. Postcheckkonto IVa 3142.

Mit Freude hat der im Militärdienst weilende Verkehrsleiter Tg. ein Telegramm der *SUT-Teilnehmer* aufgefangen: «Bühler Erster, Steinhauer Zweiter, Schneider Dritter», und ebenso freudig hat die ganze Sektion den Erfolg unserer Signaleure gefeiert. Wir gratulieren allen Teilnehmern herzlich und bitten die Jungen, an der Arbeit ihrer Kameraden ein Beispiel zu nehmen.

Nach den verdienten Ferien, die k. Ue. (keine Uebung)-Mitglieder möchten es sich merken, werden die Arbeiten *anfangs Oktober* wieder aufgenommen.

Dazwischen werden wir aber den gemütlichen Teil nicht ausser acht lassen:

5. September: Aarefahrt:

Der Pontonierfahrverein Biel und Umgebung wird uns von Biel nach Solothurn fahren (für diesen eine Militärübung).

Wer schon einmal an einer Aarefahrt teilgenommen hat, weiss, wie schön diese sich gestaltet, und wer noch nie dabei war, wird die Gelegenheit nicht verpassen, mitzumachen.

Abfahrtszeit und Abfahrtsort werden in der Einladung bekanntgegeben.

Die beiden Verkehrsleiter haben es sich nicht nehmen lassen, der Vergnügungsfahrt eine Dosis Uebungsfahrt beizumengen. Die Fahrzeuge werden durch Funkstationen während der ganzen Fahrt mit dem Bözingerberg in Verbindung stehen. — Die Kurzwellenamateure stellen sich mit ihren Apparaten in liebenswürdiger Weise zur Verfügung.

Kameraden! Reserviert den 5. September! Der Pontonierfahrverein und die EPV-Sektion Biel freuen sich, euch bei dieser Fahrt begrüssen zu dürfen.

Nächste Monatsversammlung:

Donnerstag, 16. September, 2015 Uhr, «Bielstube», 1. Stock. *Br.*

SEKTION OLTEN-AARAU Offizielle Adresse: Hptm. Merz, obere Hardegg 5, Olten. Telephon Geschäft 24.17, Privat 32.96. Postcheck-Konto Vb 878

Nächste Monatsversammlung: Samstag, den 11. September 1937, Restaurant Karbacher, Schönenwerd. Beginn 1515 Uhr.

Verteilung der Auszeichnungen von Luzern.

Anschliessend an die Versammlung: Besichtigung der Brauerei Karbacher.

Zwecks Festlegung des Winterprogrammes ist es unbedingt nötig, dass alle Kameraden erscheinen.

Anlässlich der Heimkehr von der SUT wurden in Olten im Hotel Merkur einige Gewehre verwechselt. Die Teilnehmer werden dringend aufgefordert, ihre Gewehrnummern zu kontrollieren und bei eventueller Verwechslung dem Präsidenten hiervon sofort Meldung zu machen. *Sp.*

SEKTION SCHAFFHAUSEN Offizielle Adresse: Irchelstrasse 12 Postcheckkonto VIIIa 1661; Telephon: Geschäftszeit 5.68 (Bolli); ausser Geschäftszeit 17.57 (Bolli)

Herbsttätigkeit:

Wir haben für den September noch eine grössere 2tägige Verkehrsübung (Felddienstübung) vorgesehen. Alles Nähere wird auf dem Zirkularwege bekanntgegeben. Ebenso werden die Mitglieder über die Kurse, welche diesen Herbst und Winter zur Durchführung gelangen, noch orientiert.

Kassawesen: Der Kassier möchte allen Kameraden in Erinnerung bringen, dass der Beitrag für das II. Semester von *Fr. 4.—* fällig geworden ist. Derselbe kann bis zum 15. September a. c. kostenlos auf unser Postcheckkonto VIIIa 1661 einbezahlt werden. Nachher erfolgt Einzug per Nachnahme mit Spesenzuschlag.

Mutationen: Uebertritt von der Sektion Olten-Aarau: Fuchs Johann, Art. Beob. Kp. 2, Beckenstube 11, Schaffhausen. — Austritt: Ott Eugen, Pi. Fk. Kp. 1, Oberstadt 16, Schaffhausen.

Stammtisch: Jeden Dienstag, ab 2000 Uhr, im «Schützenhaus».

-Bolli-

SEKTION SOLOTHURN Offizielle Adresse: Herrenweg 19, Solothurn. Postcheck-Konto Va 933; Telephon: Geschäftszeit 21.121 (Oblt. Müller), Privat 23.125

Programm für die Monate September/Oktober 1937:

Die Uebungen werden bis Ende September eingestellt. Wiederbeginn derselben Mittwoch, den 6. Oktober 1937. Bis Neujahr werden voraussichtlich folgende Kurse zur Durchführung gelangen:

1. Morsekurs für Anfänger.
2. Morsekurs für Fortgeschrittene.
3. Verkehrsübungen für Funker; eventuell Baukurs für einen einfachen Kurzwellenempfänger.
4. Kurs für Telegraphenpioniere über Schaltung und Aufbau der Telephonapparate, einschliesslich Pionierzentrale sowie Sprechübungen.

Wir werden unser Winterprogramm so einrichten, dass für jeden Pionier etwas Interessantes darin enthalten ist. Wir fordern daher alle Mitglieder auf, zur Organisation der Kurse Mittwoch, den 6. Oktober, vollzählig zu erscheinen.

Wir ersuchen unsere Mitglieder, bis zu diesem Zeitpunkt möglichst viele Jungmitglieder zu werben.

Tour de Suisse 1937: Anlässlich der diesjährigen Tour de Suisse wurde unsere Sektion vom Organisationskomitee der Etappe Solothurn mit der Durchführung des Meldedienstes betraut. Unsere Aufgabe bestand in der Uebermittlung von ankommenden Meldungen an verschiedene Punkte der Rennstrecke innerhalb Solothurn. Diese Meldungen betrafen meistens Mitteilungen über den Stand des Rennens, welche mittels Grosslautsprechern dem Publikum sofort bekanntgegeben wurden. *-Ve.-*

SEKTION WINTERTHUR Offizielle Adresse: Ackeretstrasse 22, Postcheckkonto VIII b 1997. Telephon: Geschäft Zürich 23.700; ausser Geschäft Winterthur 23.323 (Egli)

Funk:

Morsekurs: Wiederbeginn am Donnerstag, dem 7. Oktober 1937, im Schulhaus St. Georgen, und zwar für Anfänger von 1930—2015 Uhr und für Fortgeschrittene von 2015—2100 Uhr.

Telegraph:

Programm nach schriftlichem Aufgebot.

Delegiertenversammlung 1937:

Anträge sind bis spätestens 10. September schriftlich dem Sektionsvorstand einzureichen.

Generalversammlung 1937:

Die diesjährige Generalversammlung wird am 4. November, 2015 Uhr, im Saale des Restaurants Wartmann stattfinden. Kameraden, haltet euch diesen Abend für die Generalversammlung frei! Die Traktandenliste wird im Oktober-«Pionier» erscheinen.

Mutationen: keine.

Stamm: Jeden Donnerstag, ab 2030 Uhr, im Restaurant Wartmann.

Neue Sektionsadresse: Ackeretstrasse 22, Winterthur. *Enz.*

Felddienstübung vom 11./12. September 1937:

Die langjährigen Bemühungen des Artillerie-Vereins Zürich um die Durchführung von gemeinsamen Felddienstübungen sind ihrem Ziele einen Schritt näher gekommen. Haben sich letztes Jahr in Opfikon Artillerieverein, Pontonierfahrverein, Militärsanitätsverein und Pionierverband zu einer gemeinsamen Nachtübung zusammengefunden, so dürfen wir dieses Jahr endlich mit der Mitwirkung der UOG rechnen.

Wir können schon heute verraten, dass der Uebung ein Kampf um die Limmat zwischen Schlieren und Dietikon zugrunde gelegt wird, womit Gewähr geboten ist, dass die Uebung für jeden einzelnen Teilnehmer interessant wird.

Uebungsleitung: Major Nägeli, Kdt. Füs. Bat. 98; Art. Major Bartell.

Besammlung: Samstag, den 11. September, 1400 Uhr, vor der Kaserne (Mitteleingang). — Beginn: Samstag, den 11. September, ca. 1600 Uhr, Autoendstation Weiningen. — Schluss: Sonntag, den 12. September, ca. 0900 Uhr. — Tenue: Uniform, Stahlhelm *und* Mütze, Gewehr und Seitengewehr, Marschschuhe, Patronentaschen.

Vorbesprechung für die Teilnehmer des Pionierverbandes: Freitag, den 10. September 1937, 2000 Uhr, Zimmer 28, Kaserne.

Wir wissen, dass auch dieses Mal wiederum die kleine Schar der Unentwegten, die bei keiner Gelegenheit fehlt, vollständig anwesend sein wird. *Dies genügt diesmal nicht!*

Wir erwarten diesmal jeden einzelnen Offizier, Unteroffizier und Pionier der seinen Willen zur ausserdienstlichen Arbeit unter Beweis stellen will zum Appell.

Dies gilt besonders für die Mitglieder aller Grade, die durch ihr untätiges Beiseitestehen am Resultate unserer Sektion in Luzern mitverantwortlich sind

Wir bitten alle Mitglieder, sich mit uns in Verbindung zu setzen, damit wir ihnen das Programm zustellen können: sei es schriftlich oder telephonisch beim Sekretariat (68.247) oder mündlich am Stamm.

SUT 1937:

Die nachfolgenden Kollegen haben es sich nicht nehmen lassen, ihre an der SUT konkurrierenden Kameraden durch einen Beitrag zu unterstützen Gefr. Brüngger, Pi. Giezendanner, Herr Oblt. Hänni, Wm. Kuhn, Herr Hptm Oesterle, Wm. Scherrer. Wir haben damit einigen Kameraden aus der Geb. Tg. Kp. 15, die unter den ungünstigsten Umständen und allen Widerständen zum Trotz in Luzern erschienen sind, einen Beitrag an die Reiseleisten können.

Monatsversammlung:

Wir haben die nächste Monatsversammlung auf Mittwoch, den 29. September, festgesetzt. Sie gilt in erster Linie der Besprechung der Delegiertenversammlung und der Wahl der Delegierten. Im weitern soll ein vom Vorstand ausgearbeitetes Projekt für ein **Obligatorium für Aktivmitglieder** besprochen werden. Schon diese beiden Punkte rechtfertigen das vollzählige Erscheinen aller, denen das Wohl unserer Sektion am Herzen liegt.

Kurse für Jungmitglieder:

Die Kurse beginnen dieses Jahr Montag, den 11. Oktober. Es werden durchgeführt: Morsekurse für Anfänger und Fortgeschrittene am Montag, Mittwoch und Donnerstag, an diesem Tag auch in Uster. Fortbildungskurse für Telegraphen- und Funkerrekruten am Freitag, für die letzteren ab 23. November am Dienstag. Es ist vorgesehen, dieses Jahr erstmals einen Morsekurs mit wöchentlich 2 Stunden, und zwar am Montag und Mittwoch von 1810 bis 1900 Uhr durchzuführen. Der genaue Stundenplan wird in Nr. 10 des «Pionier» veröffentlicht. Wir ersuchen alle kurspflichtigen Jungmitglieder, die für sie in Frage kommenden Abende zu *reservieren.*

Wir bitten alle Mitglieder, uns in unserer Propagandaaktion zur Werbung von neuen Jungmitgliedern zu unterstützen. In Frage kommen Leute der Jahrgänge 1918—1920. Wir stellen ihnen gerne JM-Reglemente, Probenummern des «Pionier» und nötigenfalls Werbeplakate zur Verfügung. Wir sind ihnen auch dankbar, wenn sie uns auf weitere Stellen aufmerksam machen, die zum Anschlag unserer Werbeplakate in Frage kommen.

Vorstand 1938:

Wir bitten Aktivmitglieder, die sich im kommenden Jahre zur Mitarbeit im Vorstand und als Kursleiter zur Verfügung stellen wollen, sich so bald wie möglich mit dem Präsidenten in Verbindung zu setzen.

Heinz Jegher.

Redaktion und Administration (Einsendungen, Abonnements und Adressänderungen): *E. Abegg,* Minervastrasse 115, *Zürich 7.* Telephon: Geschäft 58.900, Privat 44.400. · Postcheckkonto VIII 15 666. · Erscheint monatlich. · Redaktionsschluss am 19. jeden Monats. · Jahresabonnement: Mitglieder Fr. 2.50 (im Sektionsbeitrag inbegriffen), Nichtmitglieder Fr. 3.—. · Druck und Inseratenannahme: A.-G. Fachschriften-Verlag & Buchdruckerei, Zürich.

HOTEL RHEINFELDERHOF BASEL

Klarastrasse-Ecke Hammerstrasse (Tramhaltestelle). Nähe der Schweizer Mustermesse.
Telephon 47.960. **O. Troendle**

Grosses Restaurant (Stammlokal der Sektion Basel) mit Konferenz- und Sitzungszimmer. Kegelbahn, jedes Zimmer mit fliessendem Wasser und Telephon, Weckanlage, Lichtsignal. 160